

2. NOYON, Lat. Nouiodunum, eine alte und wohlgebaute Stadt. Sie hat einen Bischof, der unter Reims gehört.

Das X. Ländgen Soissondis liegt unter vorigem. Darinnen ist:

1. SOISSONS, Lat. Suessio, eine ansehnliche Stadt am Flusse Aisne, welche wegen vieler Kirchenversammlungen und des Friedenscongresses vom Jahre 1728. bekannt ist. Der hiesige Bischof steht unter Reims. Es ist auch eine Academie und altes Schloß dafelbst.

Der 2. Abschnitt.

Von Orleans.

Die Landschaft Orleans, Lat. PROVINCIA AVRELIANENSIS, liegt an den beyden Ufern der Loire unter voriger. Zu Nachbarn hat selbige gegen Norden Normandie, gegen Westen Bretagne, und das aqvitanische Meer, gegen Süden Languedoc und Lion, und gegen Osten Bourgogne und Champagne. Es ist selbige 70. Meilen lang und 50. Meilen breit. Wegen ihrer Fruchtbarkeit wird sie die Kornkammer von Frankreich genennet. Es wird selbige in XV. kleinere Landschaften insgemein abgetheilt, welche sind:

I. Die Landschaft Orleannois an und für sich, Lat. AGER AVRELIANENSIS, stößt unten an Isle de France. Getrayd und Gartenfrüchte sind gut; Der Wein hingegen taugt nichts. Der zweyte königliche Prinz führt den Titul davon. Zu merken hat man:

*1. ORLEANS, Lat. Aurelia, eine alte, grose und volkreiche Stadt an der Loire. Im Jahre 1312. wurde eine hohe Schule alhier gestiftet. Der Bischof stehet unter dem parisischen Erzbischoffe. Hier soll die französische Sprache am besten geredet werden. Das Mäddgen von Orleans ist bekannt. Die Stadt hat den Titul eines Herzogthums.

2. SULLY, Lat. Soliacum, eine Stadt unter dem Titul eines Herzogthums.

II. Die Landschaft Beauce, Lat. BELSIA, über voriger. Sie wird auch das Land Chartrain genennet. Darinnen sind zu behalten:

*1. CHARTRES, Lat. Carnutum, eine alte Stadt am Flusse Eure, davon der erste Sohn des Herzogs von Orleans Herzog von Chartres genennet wird. Der hiesige Bischof steht unter dem Erzbischoffe zu Paris.